



Ortsteil **MUNZINGEN**
Stadt Freiburg i. Br.

Donnerstag,
den 09. Dezember 2010
Jahrgang 2010
Nummer 49

NACHRICHTEN der Ortsverwaltung **Munzingen**

SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Mittwoch von 13.30 bis 17.00 Uhr

★ ★ **Munzinger** ★ ★ **Weihnachtsmarkt**

Samstag, 11. Dez. von 12 - 20 Uhr

Sonntag, 12. Dez. von 11 - 20 Uhr

Im Innenhof von Schloss Reinach



Auf dem Vorplatz veranstaltet der Förderverein Lions Club Freiburg-Munzingen e.V. an beiden Tagen seinen Weihnachtsbaumverkauf: Sa 10 - 17 Uhr, So 11 - 17 Uhr.

Der Erlös ist bestimmt für den Förderverein der Lindbergschule für den Sprachunterricht von Kindern mit Migrationshintergrund.

Impressum

Mitteilungen der Ortsverwaltung MUNZINGEN
Herausgeber: Ortsverwaltung MUNZINGEN
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich anderer Veröffentlichungen der Ortsverwaltung:

Ortsvorsteher Rolf Hasenfratz, Romanstr. 3,
79112 Freiburg-Munzingen.
Tel.: 07664 403635 0, Fax: 07664 403635 6
e-mail: ov-munzingen@stadt.freiburg.de
Namentlich gezeichnete Beiträge liegen außer
Verantwortung des Herausgebers.
Redaktionsschluss:
Montag, 11.00 Uhr vormittags

Erscheinungstag: Donnerstag
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Primo-Verlag
Anton Stähle, Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach, Telefon: 07771 931711,
Telefax: 07771 931740,
e-mail: info@primo-stockach.de
Internet: www.primo-stockach.de



Mitteilungen der Ortsverwaltung

Hinweise zur Räum- und Streupflicht

Reinigung der Gehwege

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die Anlieger an den öffentlichen Straßen der Stadt ihrer Reinigungs-, Räum- und Streupflicht der Gehwege nachkommen müssen. Dies ist im Interesse der Verkehrssicherheit für Fußgänger und zum eigenen Schutz vor Schadensersatzforderungen zwingend erforderlich. Die Räum- und Streupflicht gilt auch in verkehrsberuhigten Bereichen und für gemeinsame Geh- und Radwege.

Die Reinigung der Gehwege umfasst die Beseitigung von Schmutz, Abfällen, Unkraut und Laub auf der gesamten Gehwegfläche. Hierzu zählen auch die unbefestigten Flächen um die im Gehwegbereich stehenden Straßenbäume. Die Gehwege sind bei Bedarf, mindestens aber einmal wöchentlich, zu reinigen.

Bei Schnee- und Eisglätte auf den Gehwegen haben die Anlieger der Räum- und Streupflicht nachzukommen. Bei Verstößen ist die Stadtverwaltung gezwungen ein Ordnungswidrigkeitenverfahren gegen die Verpflichteten einzuleiten.

Nachfolgend die wichtigsten Bestimmungen der Satzung der Stadt Freiburg i. Br. über das Reinigen, Schneeräumen und Streuen auf Gehwegen vom 19.12.1989:

Entsprechend der städtischen Räum- und Streupflichtsatzung sind die Eigentümer und Besitzer von Grundstücken, die an einer öffentlichen Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben, zur Räum- und Streupflicht auf den Gehwegen verpflichtet. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von einer öffentlichen Straße durch eine im Eigentum der Stadt stehende unbebaute Fläche von nicht mehr als 10 m getrennt sind.

Ausgenommen hiervon sind lediglich die Innenstadtbereiche, in denen Gehwegreinigungsgebühren erhoben und durch Dritte die Gehwegreinigung und der Winterdienst durchgeführt werden.

Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr und an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen bis 9.00 Uhr geräumt sein. Wenn tagsüber bis 20.00 Uhr Schnee fällt oder Schnee und Eisglätte auftritt, ist bis 20.00 Uhr zu räumen und zu bestreuen. Beim Schneeräumen ist eine Mindestbreite von 0,70 m vorgeschrieben. Die Streupflicht erstreckt sich auf die für die Sicherheit des Fußgängerverkehrs erforderliche Breite von mindestens 0,50 m. Aus Gründen des Umweltschutzes sollte nur geeignetes abstumpfendes Streugut (z.B. Splitt) verwendet werden. Gehwege dürfen nicht mit Auftausalz oder einem anderen Mittel, das sich umweltschädlich auswirken kann, bestreut werden. Insbesondere ist die Verwendung auftauender Chemikalien untersagt.

Der Wortlaut der Satzung der Stadt Freiburg i. Br. über das Reinigen, Schneeräumen und Streuen auf den Gehwegen vom 19.12.1989 ist im Internet unter www.freiburg.de nachzulesen. (Zu finden unter Rechtsamt - Ortsrecht – Straßenwesen – Satzungen)



NOTDIENSTE

■ Ärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxis für Erwachsene Tel. 0761 8099800
Medizinische Uniklinik: Hugstetterstraße 55, Freiburg
Kinderärztl. Notfallversorgung NEU 01805 19292300

■ Kirchliche Sozialstation Tuniberg

Tel.: 3057
www.sozialstation-tuniberg.de
In dringenden Fällen
über die Tel.-Nr. 07664 912001

Sprechzeiten und Beratung

jeweils Mo. - Fr.
10.30 - 12.00 Uhr
nachmittags nach Vereinbarung

■ Notdienstbereitschaft der Apotheken

Notdienst der Apotheken

Sonntag, 12.12.2010
Paracelsus-Apotheke, Bad Krozingen
Freiburger Str. 20, Tel.: 07633-150150

Dienstag, 14.12.2010

Rebland-Apotheke, Wolfenweiler
Basler Str. 24, Tel.: 07664-6371

Mittwoch, 15.12.2010

Franziskaner-Apotheke, Oberrimsingen
Großgasse 2, Tel.: 07664-408714

Donnerstag, 16.12.2010

Batzenberg-Apotheke, Wolfenweiler
Basler Str. 82, Tel.: 07664-60180

Die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfahren Sie kostenfrei unter folgenden Telefonnummern:

Festnetz: 01805 002963; Mobiltelefon: 0137 888 22 833

■ Hilfe in Not - Wichtige Rufnummern

Notruf Notarzt / Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
DRK - Rettungsdienst / Notfallrettung	112
Unfallrettungsdienst / Krankentransporte	19222 vorwahlfrei
Polizeiposten Freiburg-Rieselfeld, Rieselfeldallee 39b	Tel.: 0761 4768700
montags bis freitags: 7.30 - 16.30 Uhr erreichbar.	
Außerhalb dieser Zeiten - Polizeirevier Freiburg-Süd	Tel. 0761 8824421
Polizei Freiburg	0761 8820
Störungsmeldungen	
Badenova	0180 2767767
Giftnotrufzentrale	0761 2704360 + 4361
Umwelttelefon	0761 2016107
Tierkörperbeseitigung	0761 506706
Telefonseelsorge (vertraulich, anonym, kostenfrei, rund um die Uhr)	0800 1110111
Krebs-Info-Telefon Kaiserstuhl	Tel.: 07665 3745
Mo./Di. + Do./Fr., 15.00 - 18.00 Uhr	
Landwirtsch. Betriebshelferdienst Südbaden (St. Ulrich)	Tel.: 07602/910126 Frau Löffler, Einsatzleitung
Tel.: 07664/408190 Herr Fichter, Betreuung	
SOS werdende Mütter e.V.	0160 5520293
Hebamme Gabriela Thoma, Munzingen	Tel. 0761 8817228

Das Nachrichtenblatt an Weihnachten und im neuen Jahr

Für die Weihnachtsausgabe und letztes Nachrichtenblatt in diesem Jahr (51. Woche) ist Redaktionsschluss am Freitag, 17.12.2010 bis 9.00 Uhr.
Druckbeginn Sonntag – **Nachträge sind nicht möglich.**
Erscheinungstag am 23.12.2010.

In der Kalenderwoche 52 erscheint kein Nachrichtenblatt.

Termin für die erste Ausgabe im neuen Jahr:
Redaktionsschluss für das erste Nachrichtenblatt 2011
ist am Donnerstag, 30.12.2010, 9.00 Uhr.

Wir bitten um rechtzeitige Abgabe der Mitteilungen, Beiträge und Anzeigen für das Nachrichtenblatt.

Bitte beachten Sie die Uhrzeit (9.00 Uhr).

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Abfallkalender 2011 wird an alle Haushalte verteilt

Der Kalender, der in den nächsten Tagen verteilt wird, wird von der Stadt Freiburg gemeinsam mit der Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Freiburg GmbH (ASF) herausgegeben. Ausführlich geht das 12-seitige Heft auf die Regelungen zur Abfallentsorgung ein und erinnert an die Pflicht zur Sortierung von Wertstoffen wie Altpapier, Bioabfall und Verpackungen. Ein vollständiges Straßenverzeichnis liegt dem Abfallkalender bei und führt die Abfuhrtermine im nächsten Jahr auf.

Der Abfallkalender 2011 liegt ab **Dienstag, 7. Dezember** auch an der **Bürgerberatung im Rathaus, Ortsverwaltungen**, bei vielen städtischen Einrichtungen sowie bei den **Recyclinghöfen** aus. Haushalte, die versehentlich keinen Abfallkalender erhalten haben, können sich dorthin oder an die **ASF, Telefonnummer: 76707-40 und 76707-72, per Fax: 76707-88** oder **per E-Mail unter info@abfallwirtschaft-freiburg.de** wenden.

Städtisches Forstamt Freiburg, Revier Opfingen
Tiengener Str.4, 79111 Freiburg

Brennholz aus dem Mooswald

Liebe Brennholzkunden,
am 20.12.2010 findet um 20.00 Uhr im Vereinsheim in Opfingen die Versteigerung für die Flächenlose bzw. den Schlagraum statt. Das Vereinsheim liegt hinter dem Parkplatz der Tunibergschule direkt neben dem Feuerwehrgerätehaus. Für Tiengen und Munzingen werden 33 Flächenlose mit insgesamt etwa 400 Ster angeboten. Die zu versteigernden Lose wurden in einer Liste erfasst, die ab Montag, 13.12.10 in den Rathäusern von Munzingen und Tiengen eingesehen werden kann. Weiterhin hängt eine Waldkarte aus auf der Sie sich ein Überblick über die angebotenen Lose verschaffen können.
Die Lose sind im Wald entsprechend gekennzeichnet sodass Gelegenheit besteht das Holz zu besichtigen.

Ablauf der Versteigerung:

An der Versteigerung teilnehmen dürfen nur Bürger der Freiburger Tuniberg-Ortsteile, die Stammkunden sind und einen **Motorsägenschein** vorweisen können. Die Lose werden zur Versteigerung nacheinander zum Anschlagspreis/Ster aufgerufen. Das aufgerufene Los wird jeweils durch Hochhalten der Hand beboden. Bei mehreren Geboten erhöht der Versteigerer den Anschlagspreis in Schritten von 1 Euro pro Ster. Der Zu-

schlag erfolgt auf das höchste Gebot. Sie geben anschließend Ihre Daten an und erhalten einen Erlaubnisschein zur Brennholz-Selbstwerbung.

Bezahlung:

Die Bezahlung erfolgt nach Aufmaß in Euro pro Ster. Bitte setzen Sie sich sobald Sie fertig sind mit mir in Verbindung damit das Holz abgerechnet werden kann. Spätestens bis Ende April 2011 ist das Holz zu bezahlen.

Sonstige Informationen:

Sollte jemand bei dieser Versteigerung nicht zum Zuge kommen, die Vergabe des liegenden Holzes (Schlagraum) erfolgt im Januar, unter anderem im Rahmen der Opfinger oder der Waltershofer Holzversteigerung.

Wer kein Holz selber machen möchte oder die Voraussetzungen hierzu nicht erfüllt kann Brennschichtholz bzw. Brennholz lang am Weg zu kaufen. Dies wird ebenfalls bei der Versteigerung in Opfingen am 15.01.2011 sowie in Waltershofen am 05.02.2011 angeboten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Förster Markus Müller

Geänderter Abfuhrplan der ASF: Fünf weitere Straßen werden ab 2011 aus Verkehrssicherheit nicht mehr angefahren

38 betroffene Haushalte erhalten Abfall-Sammelstellen in der Nähe ihrer Wohnungen

Fünf weitere Straßen in Freiburg werden ab 2011 nicht mehr von der Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Freiburg (ASF) angefahren. Der Grund: die Verkehrssicherheit. Die ASF hat in den letzten Jahren ihren Service für die Freiburger Bürgerinnen und Bürger immer weiter verbessert und besonders Wert auf eine bürgernahe Leerung der Abfallbehälter gelegt. Dabei wurde auch auf die Sicherheit im Straßenverkehr und auf den Gesundheitsschutz der Mitarbeiter geachtet.

So hat die ASF in den vergangenen Jahren zahlreiche neue Sammelfahrzeuge angeschafft, die durch ein größeres Sichtfeld, Seiten- und Frontspiegel sowie Heckkameras dem Fahrer einen besseren Überblick verschafft. Aufgrund neuer Vorschriften kann die ASF nun weitere fünf Straßen (Oberes Metzgerle und Oberes Breitle in Munzingen, Oberer Werg in Opfingen, Stechertweg in Herdern und Welchentalstraße in Ebnet) zum Arbeitsschutz und zur Verkehrssicherheit ohne Wendemöglichkeit nicht mehr oder nur noch teilweise anfahren. Insgesamt sind es zwölf Straßen im Freiburger Stadtgebiet.

Denn die Straßenverkehrsordnung und die Berufsgenossenschaft schreiben vor, dass zur Gewährleistung der Arbeitssicherheit sowie des Gesundheitsschutzes von Personen während der Sammlung und dem Transport von Abfall das Rückwärtsfahren von Abfallsammlern über 150 Meter verboten ist. Zudem ist beim Rückwärtsfahren beiderseits des Fahrzeugs ein Sicherheitsabstand von mindestens 0,5 Meter zu ortsfesten Einrichtungen oder abgestellten Fahrzeugen zu gewährleisten. Rückwärtsfahren ist darüber hinaus nur zulässig, wenn die Straße befestigt und die Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist.

Für 38 Haushalte, die sich in solchen Straßen befinden, suchte die ASF ein maximal 100 Meter entfernten Standort, der das Bereitstellen der Tonnen in der Nähe ermöglicht und der für die ASF-Mitarbeiter gefahrlos erreichbar ist.

Die betroffenen Haushalte wurden von der Stadt Freiburg bereits angeschrieben und über die Gründe und die Ersatzstandorte informiert.

Wichtiger Hinweis an Vereinsmitglieder Betr.: Weihnachtsmarkt

Kuchenspender geben ihre Kuchen bitte am Samstag und am Sonntag zwischen 12 und 13 Uhr in der Schlossbuckhalle ab.

Verloren-Gefunden

■ ein Schlüssel

Die Fundsachen können von den Eigentümern bei der Ortsverwaltung Munzingen abgeholt werden.



Vereinsmitteilungen



TV Munzingen

3. Lauf der Freiburger Crosslaufserie
Catharina Burgard ,Marie-Fee Breyer und Luisa Neske auf dem 1. Platz

Der TV Munzingen hat mit 10 Teilnehmern am dritten von vier Läufen in Herbolzheim teilgenommen. Dabei wurden Luisa Neske, Marie-Fee Breyer und Catharina Burgard jeweils erste in ihrer Altersklasse; Meike Rüdiger, Lene Gimbel, Anika Klette, Stephanie Mössner, Isabel Scherle, Florian Köhler waren ebenfalls erfolgreich dabei. Der nächste Lauf zur Serie findet am 11. Dezember in Pfaffenweiler statt.

www.tv-munzingen.de



Jugend-Club Munzingen

Kinder- und Jugendarbeit
Tuniberg e.V.

Di., 14.11.10

Kinder – Treff, 15.30 -18.00 Uhr, 1.-4. Klasse
Jugendclub, 19.00 – 22.00 Uhr, für Jugendliche ab 13 Jahren

Mi., 15.12.10

Teenyclub, 16.00 – 18.30 Uhr, für Jugendliche 11 bis 13 Jahren
Mädchengruppe 19.00 – 21.00 Uhr

Do., 16.12.10

Jugendclub, 19.00 – 22.00 Uhr, für Jugendliche ab 13 Jahren

Fr., 17.12.10

Kinderkino, 15.00 Uhr mit dem Film: „Hexe Lilli“
(85 min) ab 7 Jahren Unkostenbeitrag: 1,- Euro



Kirchl. Nachrichten

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Tuniberg

Vom 11.12. – 19.12.2010

St. Peter und Paul, Waltershofen (Wa), Opfingen (Opf)
St. Stephan, Munzingen (Mu), Mengen (Me), Tiengen (Tie)
Pfarrer Siegfried Flaig

Zuständiges Pfarramt: 79112 Munzingen, St. Erentrudis-Str. 35
Telefon 0 76 64 / 4 02 98-0; Fax 4 02 98-18

E-mail: Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de
Internet: www.seelsorgeeinheit-tuniberg.de.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Munzingen:

Montag von 09.30 bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 17:30 bis 19:00 Uhr

Gemeinde-Referentin Bettina Wittmer

Sprechzeiten Dienstag zwischen 16.00 und 18.00 Uhr

Telefon: 07665 / 6431

Diakon Wolfgang Kanstinger, Tel. 07664/5401
Vorsitzender des Pfarrgemeinderates: Ludger Köhler
Tel. 07664/5618
Kindergarten St. Erentrudis (Mu) Tel. 07664/3122
Kindergarten St. Elisabeth (Wa) Tel. 07665/7956

Samstag, 11.12.

18.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse (Wa)

Sonntag, 12.12. – Dritter Adventssonntag –

09.00 Uhr Eucharistiefeier (Mu)

Nach dem Gottesdienst Verkauf von Eine-Welt-Waren

10.30 Uhr Kleinkindergottesdienst (Mu)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Opf)

Nach dem Gottesdienst Verkauf von Eine-Welt-Waren

Dienstag, 14.12. – Heiliger Johannes vom Kreuz –

18.30 Uhr Bußfeier (Mu)

Donnerstag, 16.12.

18.00 Uhr Rosenkranzgebet (Wa)

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Wa)

18.00 Uhr Rosenkranzgebet und anschl. Andacht (Mu)

Samstag, 18.12.

18.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse (Mu)

für Hedwig und Gustav Karle und verstorbene Angehörige, für Heinz Vogler, für Irmgard Schaber, geb. Vogler und für Maria Andresen, geb. Vogler

18.30 Uhr Bußfeier (Wa)

Anschl. Romabend mit den Ministranten im Bürgersaal

Sonntag, 19.12. – Vierter Adventssonntag –

09.00 Uhr Eucharistiefeier (Wa)

10.30 Uhr Kleinkindergottesdienst (Wa)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Opf)

Krankenbesuche im Advent

Am Mittwoch, den 15.12. und Donnerstag, den 16.12. möchte Pfarrer Flaig kranke Menschen in unserer Seelsorgeeinheit besuchen. Falls Sie an einem Besuch Interesse haben, bitten wir Sie, sich im Pfarrbüro in Munzingen, Tel. 07664/402980 zu melden. Bitte sagen Sie uns bei dieser Gelegenheit noch, ob Sie die Krankenkommunion wünschen oder die Beichte abgenommen haben wollen.

Bußfeiern

Dienstag, 14.12.2010, 18.30 Uhr in Munzingen

Samstag, 18.12.2010, 18.30 Uhr in Waltershofen

Kinder- und Jugendchor:

Freitag, 10.12.

16.00 Uhr Krippenspiel-Probe

17.00 Uhr Jugendchor

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Adveniat 2010

Die diesjährige Aktion Adveniat steht unter dem Leitwort „Ihr werdet meine Zeugen sein“. Sie richtet den Blick auf den aktiven Einsatz der Laien in Lateinamerika. In großer Zahl sind sie in den Kirchengemeinden tätig, tragen zur Lebendigkeit der Kirche bei und vertreten die Werte des Evangeliums in der Gesellschaft.

In den vergangenen Jahrzehnten haben viele Laien in Lateinamerika einen hohen Preis für ihr christliches Zeugnis bezahlt. Nicht wenige, die sich für den Glauben eingesetzt und an die Seite der Armen gestellt haben, sind zu Blutzeugen geworden.

Die Dienste der Laien in der lateinamerikanischen Kirche und Gesellschaft sind nach wie vor wichtig. Adveniat hilft der Kirche, Frauen und Männer für diese Aufgaben auszubilden. So werden sie für Verkündigung, Gottesdienste, Caritas und zum Einsatz für Gerechtigkeit befähigt.

Wir bitten Sie um Ihr Gebet für die Menschen in Lateinamerika und um eine großzügige Gabe bei der Weihnachtskollekte.

Für das Erzbistum Freiburg Robert Zollitsch, Erzbischof

Wochenenden für Väter mit ihren Erstkommunionkindern im Stadtdekanat

Bei den Wochenenden „Väter Kinder Weißer Sonntag“ in Oberkirch sind noch Plätze frei. Das Wochenende bietet eine gute Gelegenheit,

sich mit dem eigenen Kind und zusammen mit anderen Vätern und Kindern bewusst Zeit im Blick auf den Weißen Sonntag zu nehmen Neben gemeinsamem (sich neu) Kennenlernen, Spielen, Kochen, und kreativ sein spielt auch ein gemeinsam erlebtes Rituals eine wichtige Rolle.



Drei Wochenenden werden angeboten:

28.1. - 30.1.2011 Leitung: Jürgen Hensing / Martin Vrana /

18.2. - 20.2.2011 Leitung: Hans Baulig / Martin Vrana /

11.3. - 13.3.2011 Leitung: Frank Brünner / Martin Vrana /

Interessierte können sich melden bei Martin Vrana, Pastoralreferent in der Seelsorgeeinheit Freiburg Nord. Telefon: 0761/50312936. Email: Martin.Vrana@web.de. Weitere Infos zum Wochenende gibt es auch auf der Homepage des Stadtdekanats: www.katholische-kirche-freiburg.de

Dankeschön

sagen wir ganz herzlich allen Spendern, Helfern und Helferinnen und allen Besuchern unseres **Basars** vom 1. Adventssonntag dieses Jahres. Unser besonderer Dank gilt der Winzerkapelle für die musikalische Mitgestaltung des Basar-Nachmittags. Sie alle haben zum guten Erfolg des Basars beigetragen.

Dank Ihrer Hilfe können wir, wie in den vergangenen Jahren, auch diesmal wieder mit einem Betrag von 2000,- Euro das Projekt der Heilig-Kreuz-Schwester in Tamesra in Indien unterstützen. Bei diesem Projekt geht es um die schulische Bildung und die Ausbildung von Mädchen und Frauen.

Ebenfalls mit 2000,- Euro können wir wieder die segensreiche Arbeit von Schönstattschwester mit Straßenkindern in Brasilien fördern. Zusammen 1000,— Euro erhalten 4 Einrichtungen der Behindertenhilfe in unserer Nähe, in denen Munzinger Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene betreut werden. - Ihre Hilfe bringt Segen. Wir hoffen, dass wir diese Werke gezielter Nächstenliebe auch im nächsten Jahr noch weiter führen können.

Ihr Basar-Frauenkreis

Evangelische Kirche in Freiburg Predigtbezirk Tiengen und Munzingen

Pfarramt: Tiengen, Alte Breisacher Straße 5-7, Tel: 1719, Fax: 408128, e-Mail: ekiti@web.de, www.ekiti.de

Pfarrer Roland Wolf, Termine nach Vereinbarung

Pfarramtsbüro: Montag und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Kirchliche Sozialstation, Tel. 3057

Evangelischer Kindergarten, Tel. 1254

Gruppen und Kreise: Information über das Pfarramt

Freitag, den 10.12.2010

15.00 Uhr Pfadfindergruppenstunde 1. u. 2. Schuljahr im Ev. Gemeindehaus

15.30 Uhr Chorprojekt „Wenn Engel streiten“

17.00 Uhr Pfadfindergruppenstunde 3. u. 4. Schuljahr im Ev. Gemeindehaus

Samstag, den 11.12.2010

10.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, den 12.12.2010 – 3. Sonntag im Advent

10.00 Uhr Hauptgottesdienst mit Taufe des Kindes Alina Sieg und Mitwirkung der Konfirmandinnen und Konfirmanden

WOCHENSPRUCH FÜR DIESE WOCHE: JESAJA 40,3.10:

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.

Montag, den 13.12.2010

14.00 Uhr Betreuungsgruppe der Kirchlichen Sozialstation Tuniberg für Menschen mit Demenz im Ev. Gemeindehaus, Info Sozialstation Tuniberg, Tel. 07664 – 3057

17.30 Uhr Pfadfindergruppe „Pumas“ im Ev. Gemeindehaus

18.00 Uhr Jungpfadfindergruppe „Die Panther“ im Ev. Gemeindehaus

20.00 Uhr Chorprobe im Ev. Gemeindehaus

Dienstag, den 14.12.2010

17.30 Uhr Pfadfindergruppe „Die wilden Löwen“ im Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, den 15.12.2010

19.00 Uhr Adventsandacht „Atempause im Advent“ gestaltet vom Chörle unter dem Motto „Es kommt ein Schiff.“

Pfarramtsbüro

Das Pfarramtsbüro ist in dieser Woche nicht am Montag, 13.12.2010, sondern am Dienstag, 14.12.2010 von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr besetzt.

„Atempause im Advent“ - Abendandacht

Am **Mittwoch, 15. Dezember 2010 um 19.00 Uhr** feiern wir die letzte Abendandacht zum Innehalten und Kraftschöpfen in der hektischen Vorweihnachtszeit in der Evangelischen Kirche. Die „Atempause im Advent“ wird von unserem Chörle gestaltet. Wir laden dazu herzlich ein.

Brot für die Welt

„Es ist genug für alle da“ so lautet das Motto von „Brot für die Welt“ auch in diesem Jahr. Das ist eine Tatsache – und doch auch eine Herausforderung. Denn eine Milliarde Menschen auf dieser Welt haben nicht genug von dem, was sie für ein würdiges Leben als Kinder Gottes brauchen. Advent ist die Zeit der Umkehr und des Neuanfangs, den Gott uns schenkt. Deshalb unterstützen wir auch in diesem Jahr die Aktion „Brot für die Welt“. Besonders am Herzen liegen unserer Badischen Landeskirche Projekte im Süden Äthiopiens, ein Bewässerungsprojekt der Mekane Yesus Kirche, das es Kleinbauern ermöglicht, ein wenig über ihren Eigenbedarf hinaus zu produzieren und Lebensmittel auf dem Markt zu verkaufen und in Indien bekommen Kinder, Jugendlichen und Erwachsene, die aus dem Bildungssystem „heraus gefallen“ sind, eine Chance, sich weiter zu qualifizieren und mit neuen Berufschancen ihren Lebensunterhalt aus eigener Kraft zu sichern. Wenn sich Dankbarkeit für das, was wir empfangen, verbindet mit der Bereitschaft zu geben, was uns möglich ist, dann kann alle Welt sehen, dass wahr ist, was Gott verspricht: „Es ist genug für alle da“. Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende, dass viele Menschen in Not einen Neuanfang wagen können.

Überweisungsträger für Ihre Spende werden mit diesem Mitteilungsblatt ausgeteilt. Sollte Ihnen kein Überweisungsträger vorliegen, so können Sie Ihre Spende auf unser Konto bei der Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau BLZ 68050101, Kto. Nr. 2105934 unter Verwendungszweck „Brot für die Welt – Tiengen“ überweisen. Allen Spendern im Voraus herzlichen Dank.



Sonstiges

BLHV und BLHV-Bildungswerk Freiburg

Einladung

Die BLHV- Kreisverbände Freiburg und Müllheim veranstalten gemeinsam mit dem BLHV-Bildungswerk eine

Info - Veranstaltung

am Montag, den 13. Dezember 2010, 20:00 Uhr
in der Eventhalle (alte Möhlinhalle) Hotel Fallerhof
Falkensteinerstrasse in Bad Krozingen - Hausen

Thema:

Neuerungen im Bereich der Einstellung von Saisonarbeitskräften

- **Arbeitnehmerfreizügigkeit, Sozialversicherung und Arbeitserlaubnis**
Referentin: Barbara Wagner, BLHV-Sozialreferentin
- **Arbeitsrechtliche Aspekte zur Anstellung von Saisonarbeitskräften**
Referent: Michael Nödl, Justitiar des BLHV
- **Fragen – Aussprache**

Hierzu laden wir alle WinzerInnen und Landwirte herzlich ein.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Freiburg-Hohbühl

Keine Wanderung!